

Datum: 19.10.2021

Zahl: 4-3/21
(Bitte bei Antwort angeben)

Bearbeiter: Si
DW: 481 Fax: 323

Bezug: Bericht
Betreff: Prüfung Einnahmen, Ausgaben der Landesausstellung

B E R I C H T -
über die Prüfung der Einnahmen und
Ausgaben im Zuge der Abwicklung der
Landesausstellung,
Prüfauftrag des Gemeinderats vom 09.12.2019

Berichtsentwürfe, datiert mit 18.06.2021 und 30.08.2021 wurden an

- 1) die Magistratsdirektion,
 - 2) die Geschäftsführungen LA-GmbH, WNSKS, WN Kul.Tour und WN Holding,
 - 3) den Geschäftsbereich II - Finanzen und Eigentumsverwaltung,
 - 4) den Geschäftsbereich III – Behördenverwaltung,
 - 5) den Geschäftsbereich V – Infrastruktur und Technik,
 - 6) Stabstelle Büro des Bürgermeisters, Kultur & Kommunikation,
- übermittelt.

Eine Besprechung in der Magistratsdirektion erfolgte am 31.08.2021 und 19.10.2021.

Stellungnahmen sind im Bericht *blau kursiv* dargestellt.

Alle personenbezogenen Bezeichnungen werden aus Gründen der einfacheren Lesbarkeit nur in einer Geschlechtsform dargestellt und gelten gleichermaßen für Frauen und Männer.

Inhalt

I. Prüfungsumfang	2
II. Zusammenfassung der Berichtsergebnisse	3
III. Rechtliche Grundlagen und Organbeschlüsse.....	6
IV. Zusammenfassung der Inhalte der Aufsichtsratssitzungen.....	10
V. Projektstruktur zur Abwicklung der Aufgabenblöcke.....	14
VI. Gesamtkosten gem. Buchhaltung der LA-GmbH, exkl. USt. (übermittelt 24.03.2021)	15
VII. Beauftragungen durch Generalvers.-beschlüsse 2016-2019 Zahlen exkl. USt.	16
VII.1. Teilprojekt 1, Kasematten.....	17
VII.2. Teilprojekt 2, städtische bestehende Kulturstätten	21
VII.3. Teilprojekt 3, Infrastruktur.....	24
VIII. Ergebnisrechnung und Bilanz Landesausstellungs-GmbH	25
IX. Förderungen, Zuschüsse, 2016-2020, Buchhaltung LA-GmbH	28
IX.1. Förderungen, Zuschüsse, nach Mittelherkunft.....	29
IX.2. Zusätzliche Förderungen und Erlöse, nicht öffentliche Stellen.....	31
X. Einnahmen / Ausgaben der Stadt im Zusammenhang mit der Landesausstellung, K5-Konten und Buchungen 2016 – 2020, mit dazugehörigen GR-Beschlüssen	32

I. Prüfungsumfang

Eingesehen wurden

- Organbeschlüsse (Stadt, Landesausstellungs-Gesellschaft, kurz LA-GmbH), siehe hier u.a. Kap. III
- Budgetierungen, Kostenschätzungen der LA-GmbH
- Verträge im Zusammenhang mit der Landesausstellung, siehe hier u.a. Kap. III
- tw. Schriftverkehr mit Fördergebern (Land NÖ, Bund)
- Buchhaltungsunterlagen der LA-GmbH 2016-2019 (tw. 2020), stichprobenweise Einsicht in Belege
- Projektabrechnungsunterlagen der LA-GmbH
- Buchungen der Stadt im Zusammenhang mit der Landesausstellung (Buchhaltungssystem K5)

II. Zusammenfassung der Berichtsergebnisse

Da im Bericht große Datenmengen analysiert und umfangreiche Details dargestellt werden, soll an dieser Stelle zunächst ein zusammengefasster Überblick über die jeweiligen Ergebnisse der Einnahmen-, Ausgabenblöcke bzw. zur Beschlussituation innerhalb der Landesausstellungs- Planungs- Errichtungs- und Organisations-GmbH gegeben werden.

Aus steuerlichen Gründen wurde die Abwicklung der Bau- bzw. Umbauvorhaben im Zusammenhang mit der Landesausstellung sowie Eigentum und Betriebsführung der Gebäude, durch die Stadt Wiener Neustadt an die Landesausstellungs- Planungs- Errichtungs- und Organisations GmbH übergeben. Die operative Durchführung der Landesausstellung oblag der Schallaburg Kulturbetriebsges.m.b.H. Zu diesem Zweck werden die Veranstaltungsorte für die Dauer der Landesausstellung an die Schallaburg-GmbH vermietet. Vereinbarungen dazu siehe Kapitel III.

Einige Eckdaten: 322.181 Besucher, 70 Mill.€ Gesamtumsatz, Nächtigungsplus in Wiener Neustadt von 14,4 Prozent von Jänner bis August 2019.

Prüfauftrag des Gemeinderats vom 09.12.2019 an das städtische Kontrollamt:

- 2) Prüfung der Kosten der Landesausstellung, wobei sämtliche Einnahmen und Ausgaben bei der Hoheitsverwaltung, bei den stadteigenen GmbHs (GmbHs im Bereich der Wiener Neustadt Holding und der Landesausstellungs- Planungs- Errichtungs- und Organisations-GmbH) zum Stand 31.12.2019 darzustellen sind.

Auszug aus der 4. AR-Sitzung 22.06.2017 der LA GmbH:

Finanzierung: 20 Mill. € Land Niederösterreich nicht rückzahlbar. Die Fördersumme wird von der ecoplus und den zuständigen Landesdienststellen (K1 Kulturabteilung) aufgebracht. Stadt Wiener Neustadt 5 Mill. €, 4,07 Mill. € bereits eingebracht. Der restliche Teil wird in Form von Leistungserbringungen erfolgen.

Einnahmenseite – LA-GmbH

Summe Förderungen <u>öffentl.</u> und <u>nicht öffentl.</u> Stellen, s. Kap. IX	26.664.164,64
--	----------------------

Davon:

Förderungen Land NÖ, ecoplus, zwischen 30.06.16 und 31.12.19	19.338.045,00
--	---------------

Land NÖ, Abt. Kunst und Kultur und Bundesdenkmalamt, Sonderförderung Zwingermauer, Zwingerturm	1.354.067,39
--	--------------

Stadt Wiener Neustadt		
31.12.16	Zuschuss Fördergeld	70.000,00
23.02.17	Landesausstellung Zuschuss	4.000.000,00
20.12.18	Sonderbudget	105.000,00
30.04.19	Zuschuss an Schallaburg GmbH	105.000,00
19.12.19	Restaurierung Südportal St. Peter	30.000,00
31.12.19	Infrastruktur und BGM-Garten, Saldo aus Endabrechnung	36.000,00
31.12.19	Förderung letzter Teilbetrag (GR-Beschluss 9.11.20, zum 31.12. als Forderung verbucht)	1.000.000,00
	Zusatzförderung Stadtmauer- und Zwingermauersanierung (GR-Beschluss 9.11.20, zum 31.12. als Forderung verbucht)	357.000,00
		5.703.000,00

Sämtliche Organbeschlüsse zu den oben angeführten Förderungen der Stadt liegen vor, siehe Kap. X.

Summe Förderungen öffentliche Stellen (Land, BKA, Stadt)	26.395.112,39
---	----------------------

Zusätzliche Förderungen und Erlöse, nicht öffentliche Stellen, s. Kap. IX.2.	269.052,25
---	-------------------

Anzumerken ist hier, dass das ursprüngliche **Projektvolumen für die Landesausstellung mit 25,00 Mill.€** festgelegt wurde. Im Zuge der Arbeiten wurde das Projekt aufgrund eines „bedeutenden historischen Fundes“ um die **Restaurierung von „Zwingermauer und Zwingerturm“** erweitert. Unter diesem Titel konnten **Zusatzförderungen von Bund, Land und Stadt in der Höhe von € 1.711.067,39** lukriert werden.

Ausgabenseite – LA-GmbH

Dargestellt werden hier die Umsätze (Aufwand) sämtlicher Lieferanten und Auftragnehmer 2016-2020 aus der Buchhaltung LA-GmbH (übermittelt 24.03.2021). Details siehe Kap. VI.

Lieferanten- bzw. Auftragnehmer, Aufwand 2016-2020 bez.	26.220.872,96
Landesaussstellung beauftragt durch die LA-GmbH, ohne Personalkosten	
Personalkosten, LA-GmbH, 2 MA, Zahlen aus den Jahresabschlüssen	417.021,07
Gesamtsumme Beauftragungen und Personal 2016 - 2020	26.637.894,03

Für das Kontrollamt ist der Vergleich der Fördereinnahmen mit der Summe der Beauftragungen (Zahlen aus der Buchhaltung der LA-GmbH) eine verbindliche Darstellung der Einnahmen und Ausgaben. Diese Summen sind nahezu Deckungsgleich.

Innerhalb der LA-GmbH wurde mit GV-Beschluss vom 31.03.2016 die A. A. Planungs GmbH mit dem Projektcontrolling bzw. der Kostenkontrolle beauftragt.

Formal wurde auch die **Übereinstimmung der Gesamtkosten** mit den durch die **Generalversammlung beschlossenen Beauftragungen** geprüft, detaillierte Darstellung nach Projekten siehe Kap. VII.

Summe der Beauftragungen durch GV-Beschlüsse 2016-2019, Beauftragungen ab € 10.000	
Projekt 1, Kasematten	19.524.609,55
Projekt 2, Museum, BGM-Garten, Stadtmauer	4.779.413,82
Projekt 3, Infrastruktur	461.280,25
Personalkosten 2016-2019	417.021,07
Beschlossene Gesamtsumme	25.182.324,69

Laut Gesellschaftsvertrag sind Generalversammlungsbeschlüsse ab einer Gesamtauftragssumme von € 10.000,00 einzuholen. Laut Buchhaltungsunterlagen liegen in den Jahren 2016-2020 **340 Beauftragungen** bzw. Abrechnungen **unter € 10.000,00** vor, die in **Geschäftsführer-Kompetenz** vergeben wurden. Die Gesamtsumme beträgt **€ 875.155,01**.

Die GV-Beschlüsse zu den Kostenüberschreitungen zum Umsetzungszeitpunkt von rd. 1,50 Mill.EUR wurden mit 13.09.2021 nachträglich eingeholt.

Bei Projekt 1 betragen diese rd. 1,40 Mill.€ (davon U1 GmbH um rd. 1,35 Mill.€ bei einer Auftragssumme von rd. 6,06 Mill.€). Dies wird bei der Darstellung von Projekt 1 näher erläutert, siehe dazu Kap. VII.1. Bei Projekt 2 und 3 betragen diese rd. € 140.000.

Das Kontrollamt empfiehlt, künftig bei Bekanntwerden von Umständen, die zu Überschreitungen von Beschlusssummen führen, die Erweiterung der Beschlüsse nachzuholen.

Es wird hier jedoch auch festgehalten, dass bei diesem Projekt durch das Team der LA-GmbH, insbesondere der Geschäftsführung, eine außergewöhnlich hohe Anzahl von Beauftragungen mit hohen Auftragssummen unter großem Zeitdruck abgewickelt werden mussten.

III. Rechtliche Grundlagen und Organbeschlüsse

Gemeinderat 19.02.2016: Beschluss über die Gründung der Landesausstellungs-, Planungs- und Organisations-GmbH gemäß dem Entwurf vom 17.02.2016 für die „Erklärung über die Errichtung der Gesellschaft“.

Bedeckung der zu erwartenden Ausgaben für das Jahr 2016:

VAST 1/9140/0802 € 35.100

VAST 1/7890/7750 € 360.000, mit **GR-Beschluss vom 27.06.2016** aufgestockt auf € 390.000.

Gemeinderat 12.12.2016: Beschluss über die Aufnahme eines Darlehens über 4,00 Mill. € bei der Raiffeisenlandesbank NÖ-Wien AG zur Finanzierung des Beitrages der Stadt zur Landesausstellung 2019.

19.01.2017, Förderantrag an ecoplus, durch LA-GmbH, Projektumfang 25,00 Mill.€.

07.02.2018, Amt der NÖ Landesregierung, Gruppe Kultur, Wissenschaft und Unterricht: Auf Basis eines förderfähigen Investitionsvolumens von € 14.000.000,00 exkl. USt. wurden Regionalfördermittel in Höhe von € 6.666.667,00 (Förderart: nicht rückzahlbarer Zuschuss) bewilligt.

Gemeinderat 20.02.2017: Genehmigung eines Zuschusses in der Höhe von 4,00 Mill. € an die Landesausstellungs- Planungs- Errichtungs- und Organisations GmbH zur weiteren Abwicklung der vorbereitenden Agenden (Planung, Errichtung etc.) zur Durchführung der Landesausstellung 2019.

Gemeinderat 20.02.2017: Beschluss eines Service Level Agreements zwischen der Landesausstellungs- Planungs- Errichtungs- und Organisations GmbH und der Stadt Wiener

Neustadt über Leistungen der Personalverwaltung und Personalverrechnung.
Vergütung: 1 % der Personalkosten eines schriftlich namhaft gemachten Personalverrechners.

Gemeinderat 15.09.2017: Die Grundstücke Kasematten und Stadtmuseum-St. Peter/Sperr wurden mittels **Sacheinlageverträgen vom 22.09.2017** in die Gesellschaft eingelegt, um eine rechtliche Basis für die Umsetzung der Bauprojekte zu schaffen.

Gesellschaftsvertrag vom 22.02.2016, Landesausstellungs- Planungs- Errichtungs- und Organisations GmbH (kurz LA-GmbH), Firmenbuchnummer FN 450970t. Auszugsweise:

III. GEGENSTAND DER GESELLSCHAFT

- 3.1. Unternehmensgegenstand der Gesellschaft ist
- die Planung und Organisation der Landesausstellung 2019 in Wiener Neustadt;
 - die Errichtung von Baulichkeiten jeder Art;
 - damit verbunden Planung und Durchführung von Bauprojekten im Hoch- und Tiefbaubereich;
 - der Erwerb, sowie die Vermietung, Verpachtung, Veräußerung und Verwaltung von Immobilien;
 - die Durchführung von Veranstaltungen jeder Art;
 - Handel mit Waren aller Art

VII. GESCHÄFTSFÜHRUNG UND VERTRETUNG

- 7.5. Für folgende Geschäfte, beziehungsweise Angelegenheiten ist die Zustimmung (Beschlussfassung) der Generalversammlung einzuholen:
- für den Abschluss von Angestelltendienstverträgen, soweit der Jahresbruttobezug € 10.000,00 übersteigt;
 - für Investitionen ab einer Einzelgröße von € 10.000,00 netto;
 - Aufnahme von Anleihen, Darlehen und Krediten jeder Art;
 - Abschluss von Anstellungsverträgen mit den Geschäftsführern, sowie die Festlegung deren Vergütung;

X. GESELLSCHAFTERBESCHLÜSSE

- e) Bestellung sowie Abberufung von Geschäftsführern und Prokuristen:

XI. AUFSICHTSRAT

11.16. Folgende Handlungen der Geschäftsführer dürfen nur nach schriftlicher Zustimmung des Aufsichtsrates vorgenommen werden:

- Erwerb, Veräußerung oder Belastung von Grundstücken oder grundstücksgleichen Rechten sowie die Verfügung über solche Rechte;
- Aufnahme von Anleihen, Darlehen und Krediten jeder Art;
- Abschluss von Anstellungsverträgen mit den Geschäftsführern sowie die Festlegung deren Vergütung;

Vereinbarung vom 22.09.2017, abgeschlossen zwischen der LA-GmbH und der Stadt Wiener Neustadt, **GR-Beschluss 15.09.2017**:

Die Stadt beauftragt die Gesellschaft mit der Planung, Steuerung, Abwicklung und Umsetzung von Projekten und Projektteilen, insbesondere mit den nachfolgend beschriebenen infrastrukturellen Maßnahmen auf Liegenschaften der Stadt bzw. im öffentlichen Gut.

- Herstellung einer WC-Anlage im Bürgermeistergarten
- Herstellung der Außenanlagen im Bürgermeistergarten
- Herstellung der Infrastruktur für Gastro-Kioske
- Herstellung der Bühnenüberdachung der bestehenden Bühne im Bürgermeistergarten
- denkmalpflegerische Maßnahmen im Bürgermeistergarten
- Herstellung von Fahrradabstellplätzen inkl. Elektroversorgung für E-Bikes im Bereich des Stadtmuseums
- Herstellung eines Parkplatzes auf einer geeigneten Grundstücksfläche
- Herstellung eines (Wege)Leitsystems inkl. taktilen Systems
- Herstellung von Beleuchtungsanlagen für Denkmäler, Hausfassaden und sonstigen Bauten

Die Beauftragungen erfolgen im Namen und auf Rechnung der Gesellschaft gegen spätere Verrechnung mit der Stadt. Sämtliche Investitionen gehen ins Eigentum des jeweiligen Grundeigentümers über.

Punkt II. des Vertrages „**Budget/Kosten**“

1. *Die gesamten Projektkosten der Gesellschaft sind mit € 25 Mio. budgetiert. Dieser Gesamtbetrag wurde bzw. wird von unterschiedlichen Fördergebern der Gesellschaft zur Verfügung gestellt.*
2. *Die Stadt hat als Fördergeberin der Gesellschaft € 4 Mio. an Barzuschüssen zur Verfügung gestellt. Diese Fördersumme wurde der Gesellschaft bereits zugezählt.*
3. *Die Vertragsparteien vereinbaren, dass die Gesellschaft die bereits zugezählten Barzuschüsse der Stadt in Höhe von € 4 Mio. zweckgewidmet für die unter Punkt III. (siehe obige Auflistung) dieser Vereinbarung beschriebenen Projekte und Projektteile verwenden kann.*

Mietvertrag abgeschlossen zwischen der **LA-GmbH** (Vermieterin) und der **Schallaburg Kulturbetriebs-GmbH** (Mieterin). Schallaburg-GmbH unterfertigt am 07.01.2019, Landesausstellungs-GmbH unterfertigt am 30.04.2019.

Gegenstand der Miete:

Die Vermieterin ist grundbücherliche Eigentümerin der gegenständlichen Liegenschaften auf dem Grundstück Gst. Nr. 757/1, EZ 20978, KG 23443 Wiener Neustadt / BG Wiener Neustadt (=Kasematten) und auf dem Grundstück Gst. Nr. 384/2, EZ 20979, KG 23443 Wiener Neustadt/ BG Wiener Neustadt (=Museum St. Peter/Sperr).

Die **Vermieterin** überlässt die **Kasematten** sowie die dazugehörigen **Freiflächen**, mit **Ausnahme** der **Flächen für Gastronomie, Shop, Shoplager** und den **Keller der Neuen Galerie** (Nettogrundfläche festgelegt in Anhang /.2) und das **Museum St. Peter/Sperr** sowie der dazugehörigen **Freiflächen**, mit **Ausnahme des Shop-Bereichs** und der **Shop-Lagerflächen** (Nettogrundfläche festgelegt in Anhang /.3), der Mieterin.

Übergabe der Mietgegenstände erfolgt mit 7. Jänner 2019 für den Start der Einbauarbeiten.

Tatsächlicher **Mietbeginn** für beide Gebäude ist der **01.03.2019**, **Mietende** der **31.12.2019**.

Die Betriebskosten trägt die Mieterin.

Der **jährliche Mietzins** für die Räumlichkeiten und die genannten Freibereiche beträgt **€ 45.500,00 exkl. USt.**

Bestandsvertrag vom 28.08.2018:

Bestandgeber LA-GmbH, **Bestandnehmer** Kulturmanagement BeratungsgesmbH, Reichstraße 5, 1010 Wien.

Das **Bestandsobjekt** umfasst eine Nutzfläche im Ausmaß von 84,48 m², Shopfläche Kasematten 44,48 m² und 40 m² Shopfläche Museum St. Peter an der Sperr sowie 25,08 m² Lagerfläche.

Die Verwendung der Bestandsobjekte erfolgt ausschließlich zum Betrieb zweier Museumsshops. Das Bestandsverhältnis beginnt am 01.03.2019 und wird befristet auf 9 Monate abgeschlossen und endet am 30.11.2019.

Pachtzins: Monatlicher fixer Pachtzins in Höhe von € 10/m² für Verkaufsfläche und € 5/m² für Lagerfläche. Der **umsatzabhängige Teil des Pachtzinses** beträgt 10% des monatlichen Nettoumsatzes. Anteilige Betriebskosten sowie Strom-, Warmwasser- und Heizungskosten sind gesondert zu entrichten.

Bestandsvertrag vom 19.12.2018:

Bestandgeber LA-GmbH, **Bestandnehmer** A. T. 2544 Leobersdorf.,

Das **Bestandsobjekt** umfasst eine Nutzfläche im Ausmaß von 109,50 m² Innen und 82m² Terrassenfläche samt der Grundausstattung des Gastronomiebetriebes. Die Verwendung des Bestandsobjektes erfolgt ausschließlich zum Betrieb einer Gastronomie. Das Bestandsverhältnis beginnt am 01.03.2019 und wird befristet bis 10.11.2019 abgeschlossen. Der monatliche Pachtzins beträgt 6 % des Nettoumsatzes, jedoch mindestens € 900 monatl.

Mietvertrag vom 16.12.2019:

Die **LA-GmbH vermietet** die Immobilien – Kasematten und Sankt Peter an der Sperr inkl. der dazugehörigen Gebäude, Bauwerke, Räumlichkeiten und Freiflächen (Beilagen ./1 und ./2) **an die WN Kul.Tour. Marketing GmbH**. Die WN Kul.Tour wird „...zukünftig durch einen gesondert abzuschließenden Betriebsführungsvertrag mit der Führung der Mietobjekte beauftragt werden.“ Das Mietverhältnis beginnt am 01.01.2020 und wird auf unbestimmte Dauer abgeschlossen.

Monatlicher Hauptmietzins Kasematten € 4.583,33, St. Peter an der Sperr € 3.740,00 (exkl. USt.), zuzüglich Betriebs- und Verbrauchskosten.

IV. Zusammenfassung der Inhalte der Aufsichtsratssitzungen

Konstituierende (1.) AR Sitzung, 09.03.2016

Piribauer Franz MSc (Vorsitzender) ab 12.04.2016

Schnedlitz Michael (1. Stellvertreter) 12.04.2016, Pfann Kevin ab 12/2018

Dr. Sluka-Grabner Evamaria (2. Stellvertreterin) ab 12.04.2016

Mag. Unger Lidwina ab 12.04.2016

Lechner Manfred ab 12.04.2016

Tanja Windbüchler-Souschill 12.04.2016 bis 14.12.2017, Andreas Löffler ab 14.12.2017

2. AR-Sitzung 23.12.2016

3 konkrete Projekte werden umgesetzt:

Projekt 1 Kasematten: Hier wurde ein EU-weiter offener Architektenwettbewerb in Zusammenarbeit mit dem Bundesdenkmalamt aus dem das slowenische Architekturbüro B.P. als Sieger hervorging.

Projekt 2 Stadtmuseum/St. Peter/Sperr: Hier wurde ein beschränkter Planerwettbewerb mit sechs Teilnehmern durchgeführt. Das Siegerprojekt stammt vom Wiener Neustädter Architektenbüro k.

Projekt 3 Infrastruktur: Fahrradabstellplätze, Parkplatzschaffung, Lichtinstallationen, Betrieb der GmbH.

Partnerstationen Neukloster und MilAk, suchen eigenständig um Förderungen an.

Kostenpunkte für die Projekte:	17,00 Mill. € Kasematten
	5,04 Mill. € Stadtmuseum und St. Peter/Sperr
	1,50 Mill. € Innenstadt
	1,46 Mill. € Infrastruktur

3. AR-Sitzung 06.04.2017

Kasematten: Architekturbüro B. P. ist Generalplaner, KTM GmbH wird das Objekt als Hauptnutzer anmieten

Stadtmuseum/St. Peter an der Sperr: Es finden wöchentliche Baubesprechungen mit dem k. Architektenbüro statt, die als Architekturplaner auftreten. Die örtliche Bauaufsicht wurde ausgeschrieben und mit Baumeister J. aus Wiener Neustadt besetzt

4. AR-Sitzung 22.06.2017

Die ursprünglich auf vier Teilprojekte aufgeteilten Vorhaben wurden in drei Teilprojekte zusammengefasst:

Teilprojekt 1 Kasematten:

Kasematten, Neue Galerie, Welcome Center, Außenanlagen/Freistellen der Stadtmauer.

Teilprojekt 2 städtische bestehende Kulturstätten:

Bürgermeistergarten, Stadtmuseum, Kloster, Kirchenschiff.

Teilprojekt 3 Infrastruktur: Fahrradabstellplatz, Parkplatzschaffung, Lichtinstallation, Betrieb der GmbH.

Budgetaufteilung:

Teilprojekt 1: 17 Mill. € Teilprojekt 2: 5,04 Mill. € Teilprojekt 3: 2.96 Mill. €

Finanzierung:

20 Mill. € Land Niederösterreich nicht rückzahlbar. Die Fördersumme wird von der ecoplus und den zuständigen Landesdienststellen (K1 Kulturabteilung) aufgebracht.

Stadt Wiener Neustadt 5 Mill. €, 4,07 Mill. € bereits eingebracht. Der restliche Teil wird in Form von Leistungserbringungen erfolgen.

Beim Bundeskanzleramt wurde zusätzlich um Förderung im Rahmen des Denkmalschutzes angesucht. Dabei handelt es sich um eine „Add on“-Förderung. Eine Zwischenfinanzierung der Projektkosten ist erforderlich.

GF LA-GmbH, Erklärungen zum Baubeirat:

Die Abhaltung und die Vorgangsweise/Regelungen der einzelnen zwingend abzuhaltenden Baubeiratssitzungen sind streng lt. der „Dienstanweisung Hochbauvorhaben“ definiert. Diese Dienstanweisung ist eine interne Weisung der NÖ Landesregierung.

Es handelt sich hier um das wesentliche Entscheidungsgremium des Landes NÖ bei Hochbauvorhaben des Landes bzw. wo Förderungen des Landes gegeben werden. Ohne Freigabe des Baubeirates werden die Fördergelder nicht freigegeben.

5. AR-Sitzung 19.10.2017

Aus steuerlichen Gründen wurden die Liegenschaften Kasematten und Stadtmuseum/St. Peter an der Sperr laut Umlaufbeschluss an die LA-GmbH übertragen.

Stadtmuseum/St. Peter an der Sperr:

Es wurde mit der Bauführung begonnen, der Baufortschritt ist sehr zufriedenstellend. Bis August/September 2018 soll das Gebäude fertiggestellt sein.

Kasematten:

2017 erfolgten Investitionen in das Anlagevermögen in Höhe von € 5.305.651,31 (davon Anlagen in Bau € 4.355.667,21). Die Grundstücke Kasematten und Stadtmuseum-St. Peter/Sperr wurden mittels **Sacheinlageverträge vom 22.09.2017** in die Gesellschaft eingelegt, um eine rechtliche Basis für die Umsetzung der Bauprojekte zu schaffen. Der **GR-Beschluss** hinsichtlich der Sacheinlageverträge erfolgt am **15.09.2017**.

Das Umlaufvermögen belief sich im Berichtsjahr auf € 14.987.869,96. Bei den sonstigen Forderungen in Höhe von € 10.359.707,16 handelt es sich vor allem um vertraglich zugesagte, aber noch nicht vereinnahmte Förderungen der öffentlichen Hand und noch nicht erstattete Vorsteuerbeträge.

Investitionszuschüsse in Höhe von € 18.098.846,44 sind im Wesentlichen den Anlagen im Bau zugewiesen. Die bereits vereinnahmten bzw. vertraglich zugesagten Zuschüsse betreffen einerseits Investitionen in die Projekte Kasematten und städtisch bestehende Kulturstätten und andererseits die Abdeckung des laufenden Aufwands der Gesellschaft.

6. AR-Sitzung 15.12.2017, Protokoll:

Kasematten: Ab 2020 werden hier Kulturevents und Konferenzen stattfinden – bereits jetzt gibt es Anfragen dafür. Geschäftsführer der KTM ist für die Vermarktung der Location zuständig. Die LA- GmbH verpachtet die Immobilie dann an die KTM.

7. AR-Sitzung 23.03.2018

Kasematten: Die archäologischen Arbeiten sind abgeschlossen. Es gab viele Funde, jedoch keine historischen Besonderheiten. Dadurch haben sie keinen Einfluss auf die Bauarbeiten. Es wird mit der Mauerfreistellung des Stadtmauerteils begonnen, Herr Landeskonservator hat die Planungstiefe festgelegt.

Stadtmuseum St. Peter an der Sperr: Projekt läuft nach Plan, der Rohbau ist fertig.

Die Fertigstellung ist im September geplant, inklusive Vorplatz und Bürgermeistergarten.

8. AR-Sitzung 14.06.2018

Kasematten: Vergabe an die Firma ... ist nach erfolgreicher Neuausschreibung erfolgt, seit Ostern laufen die Bauarbeiten.

Bei der Neuen Galerie ist schon die Bodenplatte fertig, auch beim Welcome-Center, Arbeiten an den drei Röhren der Kasematten laufen, Bauzeitplan Fertigstellung Dezember 2018 kann eingehalten werden, Außenanlagen werden bis März 2019 fertiggestellt.

Stadtmuseum St. Peter an der Sperr: Die Fertigstellung ist im September geplant, inklusive Vorplatz und Bürgermeistergarten.

Infrastruktur: Park- und Wegeleitsystem in Arbeit, soll über die NÖLA hinaus Bestand haben, Umsetzung für 2018 geplant.

Finanzierung: Die Stadt hat bereits 4 Mill. € überwiesen, ecoplus finanziert schon vor Ende des Projektes, dennoch ist eine Zwischenfinanzierung nötig. GF Korzil hat ein Angebot der Stadt, die die Zwischenfinanzierung zu günstigen Konditionen anbietet – so bleiben die Zinsen bei der Stadt und gehen nicht an ein Geldinstitut.

Der Geschäftsführer stellt den Antrag auf Ermächtigung durch den Aufsichtsrat, die Zwischenfinanzierung mit der Stadt abzuschließen. Einstimmige Annahme.

9. AR-Sitzung 13.09.2018

Keine, für diesen Bericht wesentlichen oder neuen Informationen.

10. AR-Sitzung 18.12.2018

Kasematten: Am 7.1. werden die Kasematten an die Schallaburg GmbH übergeben (vermietet).

Es gab noch einen bedeutenden historischen Fund: die Zwingermauer mit einem Zwingerturm. Das BDA wurde involviert, vom Bundeskanzleramt sind € 950.000 Förderung gekommen.

Stadtmuseum St. Peter an der Sperr: Ab 7.1. wird das Museum von der Schallaburg besiedelt.

Eröffnung der NÖLA: 29.3.2019, Regionsfest: 30. und 31.3.

Museumsshops werden verpachtet – hier wird es eine Grundmiete sowie eine Umsatzbeteiligung geben. Das Café im Stadtpark wurde ebenfalls (Café Laborie) verpachtet. Der Mietvertrag mit der Schallaburg wird finalisiert.

11. AR-Sitzung 22.03.2019:

Baumit Wopfinger sponsert mit € 50.000 den Umbau des Südwestturms für eine Informationsstele.

Zusätzliche Förderung durch BDA von € 950.000

GF LA-GmbH: *Es ist wie in der 4. Sitzung Seite 11 schon vermerkt eine add on Förderung des BKA zu den anderen Budgetmitteln und erhöht somit das Projektbudget um diesen Betrag.*

Finanzierung: Die Zahlen liegen im Plan. Die GmbH erhält eine Zwischenfinanzierung der Stadt.

Organisation: Ab 01.01.2020 ist die KTM Pächter der beiden Gebäude. Die Hausverwaltung der beiden Gebäude erfolgt über Trenker Real. Facilitymanagement läuft ab 01.01.2020 über die KTM. Wartungsverträge wurden bereits abgeschlossen.

12. AR-Sitzung 13.06.2019:

Der Geschäftsführer erklärt, dass einige Posten die Planungen erheblich überschritten haben und durch zusätzliche Mittel bzw. Umschichtungen im Budget die Einhaltung der Budgetvorgaben gewährleistet werden konnte. Beispiel archäologische Arbeiten: € 150.000 Plan, tatsächliche Aufwendungen: € 561.000.

13. AR-Sitzung 19.09.2019:

Keine, für diesen Bericht wesentlichen oder neuen Informationen.

14. AR-Sitzung 16.12.2019:

Die noch ausstehenden Förderungen von ecoplus werden gem. Fördervereinbarung ausgeschüttet. Das Café T. wird ebenfalls von der KTM-GmbH gepachtet und weiterverpachtet.

V. Projektstruktur zur Abwicklung der Aufgabenblöcke

Die Abwicklung der Vorarbeiten zur Durchführung der Landesausstellung wurde in 3 Teilprojekte gegliedert.

Teilprojekt 1 Kasematten:

Kasematten, Neue Galerie, Welcome Center, Außenanlagen/Freistellen der Stadtmauer.

Teilprojekt 2, städtische bestehende Kulturstätten:

Bürgermeistergarten, Stadtmuseum, Kloster, Kirchenschiff.

Teilprojekt 3, Infrastruktur: Fahrradabstellplatz, Parkplatzschaffung, Lichtinstallation, Betrieb der GmbH.

Budgetaufteilung, Zahlen aus der 4. AR-Sitzung 22.06.2017:

Teilprojekt 1: 17 Mill. €

Teilprojekt 2: 5,04 Mill. €

Teilprojekt 3: 2,96 Mill. €

Finanzierung, Angaben aus der 4. AR-Sitzung 22.06.2017:

20 Mill. € Land Niederösterreich nicht rückzahlbar. Die Fördersumme wird von der ecoplus und den zuständigen Landesdienststellen (K1 Kulturabteilung) aufgebracht.

Stadt Wiener Neustadt 5 Mill. €, 4,07 Mill. € bereits eingebracht. Der restliche Teil wird in Form von Leistungserbringungen erfolgen.

Generalversammlungsbeschlüsse gem. Gesellschaftsvertrag 7.5: Für Beauftragungen ab einer Einzelgröße von € 10.000,00 netto ist ein Generalversammlungsbeschluss einzuholen.

**VI. Gesamtkosten gem. Buchhaltung der LA-GmbH,
exkl. USt. (übermittelt 24.03.2021)**

Durch den Steuerberater der LA-GmbH wurden die **Lieferanten- / Auftragnehmerkonten von 2016 bis 2020 übermittelt**. Aufgrund der Datenmenge der Einzelbuchungen konnte nicht nach Projekten 1 – 3 aufgliedert werden.

Aufwand sämtliche Auftragnehmer bez. Landesausstellung (lt. Buchhaltung LA-GmbH, 24.03.2021, ohne Personalkosten	
2020	366.353,14
2019	8.810.854,57
2018	11.948.221,18
2017	4.554.527,59
2016	540.916,48
Summe	26.220.872,96

Personalkosten, LA-GmbH, 2 MA Zahlen aus den Jahresabschlüssen	
2019	109.378,49
2018	122.947,91
2017	110.191,85
2016	74.502,82
Summe	417.021,07

Gesamtsumme Personal und Beauftragungen 2016 - 2020	26.637.894,03
--	----------------------

VII. Beauftragungen durch Generalvers.-beschlüsse 2016-2019

Zahlen exkl. USt.

Im folgenden Kapitel werden jene Beauftragungen dargestellt, die laut Gesellschaftsvertrag ab einer Gesamtsumme von € 10.000,00 einen Beschluss der Generalversammlung voraussetzen.

Summe der Beauftragungen durch GV-Beschlüsse 2016-2019, Beauftragungen ab € 10.000	
Projekt 1, Kasematten	19.524.609,55
Projekt 2, Museum, BGM-Garten, Stadtmauer	4.779.413,82
Projekt 3, Infrastruktur	461.280,25
Personalkosten 2016-2019	417.021,07
Beschlossene Gesamtsumme	25.182.324,69

Ein Vergleich der Summe der beschlossenen Beauftragungen mit den Kosten aus der Buchhaltung der LA-GmbH ist aus folgenden Gründen nur eingeschränkt möglich.

- 340 Beauftragungen unter € 10.000,00 in Geschäftsführer-Kompetenz in der Höhe von € 875.155,01.
- Die beschlossenen Kosten beruhen auf Schätzungen oder Voranschlägen, die in der Praxis über- oder unterschritten wurden, siehe dazu auch die Darstellungen der Zahlen der Teilprojekte.
- Bei Projekt 1 überschritten die tatsächlichen Kosten zum Umsetzungszeitpunkt die durch GV-Beschlüsse gedeckten Kosten um rd. 1,50 Mill.€, davon Firma ... GmbH um rd. 1,35 Mill.€. Dies wird bei der Darstellung von Projekt 1 näher erläutert. Diese GV-Beschlüsse wurden mit 13.09.2021 nachträglich eingeholt.
- Bei Projekt 2 und 3 überschritten die tatsächlichen Kosten zum Umsetzungszeitpunkt die durch GV-Beschlüsse gedeckten Kosten um rd. € 180.000. Diese GV-Beschlüsse wurden mit 13.09.2021 nachträglich eingeholt.

Stellungnahme der GF LA-GmbH: Bei den Bauvorhaben wurden keine Pauschalaufträge vergeben sondern nach Aufmaß abgerechnet.

Das Kontrollamt empfiehlt, künftig bei Bekanntwerden von Umständen, die zu Überschreitungen von Beschlusssummen führen, die Erweiterung der Beschlüsse nachzuholen.

Es wird hier jedoch auch festgehalten, dass bei diesem Projekt eine außergewöhnlich hohe Anzahl von Beauftragungen mit teilweise hohen Auftragssummen unter großem Zeitdruck abgewickelt werden mussten.

Einzel-Beauftragungen ohne GV-Beschluss in GF-Kompetenz, unter € 10.000 (lt. Buchhaltung LA-GmbH, 24.03.21)		
2020	27	73.879,04
2019	128	337.183,86
2018	88	192.335,26
2017	34	100.269,27
2016	63	171.487,58
Summe	340	875.155,01

VII.1. Teilprojekt 1, Kasematten

Kasematten, Neue Galerie, Welcome Center, Außenanlagen, Freistellen der Stadtmauer.

Gesellschaftsvertrag 7.5: Für Beauftragungen ab einer Einzelgröße von € 10.000,00 netto ist ein Generalversammlungsbeschluss einzuholen. Maßgebliche Überschreitungen von Beschlusssummen werden in diesem Kapitel dargestellt.

Auflistung der beauftragten Summen anhand der jeweiligen GV-Beschlüsse:

GV-Beschluss		Unternehmen	Beauftragung	Kosten
37.	08.03.18	Unternehmen 1 (U1)	Baumeister	3.580.108,69
41.	28.06.18		Gewichtsschlosser	110.870,41
52.	12.10.18		Schlosser-Ausbau Metall-Glas	379.920,18
53.	07.11.18		Baumeister, 1. Nachtrag	60.154,23
60.	23.01.19		Schlosser, 1. Nachtrag	18.584,33
60.	23.01.19		Baumeister, 2. Nachtrag	123.573,70
61.	06.03.19		Baumeister 3. Nachtrag	186.025,30
61.	06.03.19		Baumeister 4. Nachtrag	251.888,43
71.	09.09.21		Baumeister	1.347.793,11
				6.058.918,38

U1 (gem. Buchhaltung LA-GmbH)		
2020	2019	2018
29.122,42	2.352.919,27	3.676.876,69
6.058.918,38		
71. GV Beschluss 1.347.793,11		

Der (71.) **Beschluss über € 1.347.793,11** wurde mit 13.09.2021 nachträglich eingeholt.

15.	21.11.16	U2	Generalplaner Kasematten, Neue Galerie	1.900.000,00
28.	13.09.17		Generalplaner, 1. Nachtrag	108.144,00
50.	17.09.18		Generalplaner	47.495,64
				2.055.639,64

GV-Beschluss		Unternehmen	Beauftragung	Kosten
37.	08.03.18	U3	HKLS	1.635.943,25
43.	11.07.18		HKLS, 1. Nachtrag	65.265,02
53.	07.11.18		HKLS, 2. Nachtrag	20.206,46
53.	07.11.18		HKLS, 3. Nachtrag	22.649,57
56.	06.12.18		HKLS, 4. Nachtrag	49.235,70
56.	06.12.18		HKLS, 5. Nachtrag	9.688,24
61.	06.03.19		HKLS, 8. Nachtrag	46.106,04
63.	16.07.19		HKLS, 11. Nachtrag	33.000,00
63.	16.07.19		HKLS, 12. Nachtrag	8.860,35
				1.890.954,63
24.	07.06.17	U4	BM Mauerwerksfreistellung	1.074.284,38
32.	10.11.17		Mauerwerksfreistellung, 2. Nachtrag	322.599,17
32.	10.11.17		Mauerwerksfreistellung, 3. Nachtrag	11.524,59
37.	08.03.18		BM Mauerwerkfreistellung, 4. Nachtrag	14.272,98
				1.422.681,12
31.	30.10.17	U5	Baugrubensicherung	583.217,50
40.	28.05.18		Baugrubensicherung	438.659,58
43.	11.07.18		Baugrubensicherung	19.642,54
63.	16.07.19		Baugrubensicherung, 3. Nachtrag	18.650,19
				1.060.169,81
37.	08.03.18	U6	Elektro	938.121,54
44.	25.07.18		Elektro	18.491,90
47.	20.08.18		Elektro, 2. Nachtrag	17.856,79
				974.470,23
42.	05.07.18	U7	Glasfassade Außenabschlüsse	682.061,00
60.	23.01.19		Glasfassade, 1. Nachtrag	163.072,94
61.	06.03.19		Metallbau, 2. Nachtrag	38.190,00
				883.323,94
41.	28.06.18	U8	Sanierung historische Stadtmauer	381.901,46
43.	11.07.18		Putzsanierung Raumschalen	310.238,30
63.	16.07.19		Sanierung historische Stadtmauer, 2. Nachtrag	114.939,66
				807.079,42
41.	28.06.18	U9	Schwarzdecker und Spengler	506.433,08
53.	07.11.18		Schwarzdecker, Spengler, 1. Nachtrag	20.769,80
57.	17.12.18		Schwarzdecker-Spengler	29.176,37
64.	16.09.19		Schwarzdecker- und Spengler	125.603,70

681.982,95

3.	23.05.16	U10	Archäologie - Kasematten	41.680,00
8.	17.08.16		Sondagen und archäologische Untersuchungen im Bereich Kasematten	26.610,00
14.	31.10.16		Archäologische Untersuchungen Kasematten - Mauerfreistellung	17.300,00
22.	24.04.17		Archäologische Begleitung-Aushub, Grabungen	99.960,00
32.	10.11.17		Archäologie, 1. Nachtrag	49.920,00
34.	15.01.18		Archäologie, 2. Nachtrag	150.000,00
46.	03.08.18		Archäologische Begleitung, 3. Nachtrag	97.690,00
56.	06.12.18		Archäologie, 4. Nachtrag	78.470,00
				561.630,00

45.	24.07.18	U11	Sanierung hist. Mauer (Los 2)	391.817,20
63.	16.07.19		Sanierung Zwinger-Bastei, 2. Nachtrag	48.345,58
65.	21.11.19		Sanierung Stadtmauer, 3. Nachtrag	37.211,53
				477.374,31

45.	24.07.18	U12	Vorgehängte Metallfassade	398.577,28
61.	06.03.19		Metallfassade	46.031,32
				444.608,60

55.	19.11.18	U13	Außenanlagen	192.703,65
62.	25.03.19			169.970,40
67.	08.06.20			55.309,82
66.	28.1.20			74.390,81
				492.374,68

45.	24.07.18	U14	Innenausbau/Trockenbau	163.545,86
63.	16.07.19		Innenausbau/Trockenbau, 2. Nachtrag	57.895,20
				221.441,06

25.	26.06.17	U15	Erdarbeiten Baustraße	18.167,00
28.	13.09.17		Abbruch Haus Bräuhausgasse 9	75.277,98
				93.444,98

25.	26.06.17	U16	Brunnenbohrung	41.867,24
28.	13.09.17		Brunnenbohrung, 1. Nachtrag	16.707,28
				58.574,52

GV-Beschluss		Unternehmen	Beauftragung	Kosten
19.	19.12.16	U17	Erd- und Baumeisterarbeiten, Bereitstellung Schwerlaststeher	18.372,56
35.	17.01.18		Erdaushub	11.562,50
53.	07.11.18		Abbruch, 1. Nachtrag	27.468,46
				57.403,52

17.	19.12.16	U18	Steinrestaurator-Leistungen Kasematten	27.500,00
35.	17.01.18		Steinrestauratorin, Schadsalzminimierung	10.020,00
				37.520,00

57.	17.12.18	U19	Tischlerarbeiten	152.835,00
28.	13.09.17	U20	Versicherung	130.255,00
40.	28.05.18	U21	Lastenlift	97.170,00
61.	06.03.19	U22	Cateringküche	78.970,00
40.	28.05.18	U23	Personenlift	67.220,00
57.	17.12.18	U24	Gärtner	55.871,00
54.	12.11.18	U25	Beleuchtung, Bauleistung	44.640,00
3.	23.05.16	U26	Geometer-Bestandspläne Kasematten	41.490,00
6.	27.06.16	U27	Absiedelung des „Kurt-Ingerl-Ateliers“	40.000,00
49.	10.09.18	U28	Gewölbemonitoring	32.000,00
50.	17.09.18	U29	Brunnenausbau	31.331,00
50.	17.09.18	U30	WLAN	29.269,74
3.	23.05.16	U31	Wettbewerbsmanagement Kasematten	28.749,00
61.	06.03.19	U32	Mauertrocknung	28.418,00
61.	06.03.19	U33	Möbel	28.092,00
16.	19.12.16	U34	Materialuntersuchungen	27.000,00
61.	06.03.19	U35	Mauerabdeckung	26.881,30
1.	31.03.16	U36	Projektsteuerung, Vorprojektphase, P. 1-3	25.000,00
57.	17.12.18	U37	Baustellenüberwachung	23.720,00
44.	25.07.18	U38	Fliesenlegerarbeit	20.218,68
62.	25.03.19	U39	Sicherheitsdienst	20.000,00
58.	07.01.19	U40	Gerüst	18.667,50
51.	01.10.18	U41	LWL-Kabel	18.619,45
43.	11.07.18	U42	Lieferung von Wärme	18.600,00
61.	06.03.19	U43	Bodendeckel	16.029,00
4.	17.05.16	U44	Denkmalforschung- Kasematten	15.450,00
44.	25.07.18	U45	Bodenleger	13.991,70
62.	25.03.19	U46	Malerarbeiten	12.873,00
39.	23.04.18	U47	Salzreduzierung	10.425,00
Projekt 1, Kasematten, durch die Generalversammlung beschlossene Beauftragungen,				19.524.609,55

VII.2. Teilprojekt 2, städtische bestehende Kulturstätten

Bürgermeistergarten, Stadtmuseum, Kloster, Kirchenschiff.

Gesellschaftsvertrag 7.5: Für Beauftragungen ab einer Einzelgröße von € 10.000,00 netto ist ein Generalversammlungsbeschluss einzuholen. Maßgebliche Überschreitungen von Beschlusssummen werden in diesem Kapitel dargestellt.

Auflistung der beauftragten Summen anhand der jeweiligen Generalversammlungsbeschlüsse:

GV-Beschluss		Unternehmen	Beauftragung	Kosten
18.	19.12.16	U48	Architektur-, Einrichtungs-, Aussenanlagenplanung St.P./Sperr, Stadtmuseum.	175.644,00
52.	12.10.18	U49	Restaurierung Stadtmauer	164.388,00
27.	27.07.17	U50	Konstruktiver Stahlbau	150.000,00
28.	13.09.17	U51	Fliesenleger	125.495,16
27.	27.07.17	U52	Dachdecker, Spengler, Schwarzdecker	120.458,96
39.	23.04.18	U53	Bodenbeschichtung	96.997,39
28.	13.09.17	U54	Malerarbeiten	42.263,71
47.	20.08.18	U55	Notsicherung/Rest, Maßnahmen	39.800,00
58.	07.01.19	U56	Shopmöbel	37.742,00
28.	13.09.17	U57	Aufzugsanlage	32.900,00
7.	07.07.16	U58	Baufaufnahme, Vermessung, Museum, St. P/S, BGM-Garten	31.505,00
38.	19.03.18	U59	Beamer	31.500,00
24.	07.06.17	U60	Elektroinstallation	31.407,45
28.	13.09.17	U61	Glaserer	31.039,00
10.	31.10.16	U62	HKL-Planung Museum, St. P/S	30.787,68
51.	01.10.18	U63	Konservierung Südportal	25.470,00
29.	02.10.17	U64	Museums-Aussiedeiung	23.965,30
32.	10.11.17	U65	Plattform-Hebebühne	21.650,00
23.	22.05.17	U66	ÖBA HKL, Projekt 2	18.976,25
26.	24.07.17	U67	Abbau Grab- und Wappensteine	17.400,00
50.	17.09.18	U68	WLAN	17.057,87
12.	31.10.16	U69	Statik Museum, St. P/S	13.500,00
32.	10.11.17	U70	Mobile Trennwand	12.687,50
51.	01.10.18	U71	Lichtwellenleiter	10.020,42
5.	20.06.16	U72	Machbarkeits-Studie Stadt-Theater NEU	12.500,00
13.	31.10.16	U73	Brandschutzkonzept Museum, St. P/S	9.400,00

GV-Beschluss		Unternehmen	Beauftragung	Kosten
27.	27.07.17	U74	Baumeisterarbeiten samt Trockenbau	830.693,57
40.	28.05.18		Fahrradabstellplätze	20.976,37
				851.669,94

27.	27.07.17	U75	Elektroinstallation	555.403,71
39.	23.04.18		Elektroinstallation, 1. Nachtrag	13.851,71
40.	28.05.18		Elektroinstallation, 2. Nachtrag	36.729,61
41.	28.06.18		Elektroinstallation, 3. Nachtrag	23.052,08
48.	03.09.18		Elektroinstallation, 4. Nachtrag	20.701,28
				649.738,39

27.	27.07.17	U76	HKLS-Installationen	459.335,06
40.	28.05.18		HKLS-Installationen	11.410,47
45.	24.07.18		HKLS-Installationen	16.625,42
71.	13.09.21		HKLS-Installationen	77.939,76
				565.310,71

U76 (gem. Buchhaltung LA-GmbH)	
2019	2018
172.471,56	392.839,15
565.310,71	

Der (71.) **Beschluss über € 77.939,76** wurde mit 13.09.2021 nachträglich eingeholt.

32.	10.11.17	U77	Schiebetür Aussenelement 6-teilig	51.076,75
33.	18.12.17		Pfostenriegelfassade	35.826,40
33.	18.12.17		Verglaste Rohrelemente	45.756,15
33.	18.12.17		Schlosser	64.498,53
33.	18.12.17		Automatische Schiebetüren	40.381,65
33.	18.12.17		Brandschutztüren	61.782,30
33.	18.12.17		Außenelemente verglast	44.286,15
50.	17.09.18		Schlosser	14.957,93
65.	21.11.19		Schlosser, 1. Nachtrag	15.892,81
				374.458,67

27.	27.07.17	U78	Untersichtsbekleidung Alu-Verbundplatten	133.497,80
36.	19.02.18		Untersichtsbekleidung, Alu-Verbundplatten	34.800,25
49.	10.09.18		Untersichtsbekleidung Vordach	12.146,70
49.	10.09.18		Verglasung	18.650,75
				199.095,50

GV-Beschluss	Unternehmen	Beauftragung	Kosten	
33.	18.12.17	U79	Möbeltischler	89.385,03
57.	17.12.18		Büromöbel	28.793,60
59.	14.01.19		Büromöbel, 2. Nachtrag	17.593,58
				135.772,21

28.	13.09.17	U80	Zimmererarbeiten	67.308,69
38.	19.03.18		Kiosk, WC	32.827,28
57.	17.12.18		Zimmererarbeiten	15.093,07
				115.229,04

28.	13.09.17	U81	Steinmetz	31.549,80
39.	23.04.18		Pflasterungen	64.400,00
				95.949,80

9.	31.08.16	U82	archäologische Untersuchungen - St. P./Sp.	24.770,00
20.	17.02.17		Archäologie 1. Nachtrag	24.310,00
21.	29.03.17		Archäologie 2. Nachtrag	22.614,00
34.	15.01.18		Archäologie 3. Nachtrag	23.000,00
				94.694,00

21.	29.03.17	U83	ÖBA	79.000,00
23.	22.05.17		Bau KG, Projekt 2	11.000,00
				90.000,00

28.	13.09.17	U84	Brandmeldeanlage	33.587,10
28.	13.09.17		Einbruchmeldeanlage	27.203,56
46.	03.08.18		Brandmeldeanlage, 1. Nachtrag	14.234,21
				75.024,87

11.	31.10.16	U85	Elektrotechnik-Planung Museum, St. P./Sp.	23.390,00
23.	22.05.17		ÖBA Elektro	23.396,40
61.	06.03.19		Elektroplanung, 1. Nachtrag	21.337,51
				68.123,91

32.	10.11.17	U86	Restaurator, Musterachsen	15.455,00
41.	28.06.18		Restaurator Musterachsen	19.800,00
56.	06.12.18		Baubegleitung BDA	13.090,00
				48.345,00

U86 (gem. Buchhaltung LA-GmbH)		
2019	2018	2017
11.880,00	104.505,00	29.919,50
Projekt 1 und 3		146.304,50
P1 und P3 Beschlüsse		85.865,00
71. GV Beschluss		60.439,50

Der (71.) **Beschluss über € 60.439,50** wurde mit 13.09.2021 nachträglich eingeholt.

21.	29.03.17	U87	Versicherung	36.515,00
65.	21.11.19		Bauversicherung, 1. Nachtrag	30.731,09
28.	13.09.17		Versicherung	36.515,00
				103.761,09

Projekt 2, durch die Generalversammlung beschlossene Beauftragungen,	4.779.413,82
---	---------------------

VII.3. Teilprojekt 3, Infrastruktur

Fahrradabstellplatz, Parkplatzschaffung, Lichtinstallation, Betrieb der GmbH

Auflistung der beauftragten Summen anhand der jeweiligen Generalversammlungsbeschlüsse:

Generalversammlung-Einzelbeschlüsse Projekt 3, Beauftragungen ab € 10.000,00					Zahlen gem. Buchhaltung
20.	17.02.17	U88	Studie Leitsystem	20.210,00	20.210,00
30.	12.10.17	U89	Filmische Dokumentation, Infrastrukturmaßnahmen	12.000,00	12.000,00
39.	23.04.18	U90	Lichtplanung	34.617,88	40.424,00
39.	23.04.18	U91	Leitsystem	22.000,00	23.860,00
53.	07.11.18	U92	Elektro	94.779,25	87.424,40
53.	07.11.18	U93	Grabarbeiten	54.698,12	50.625,75
53.	07.11.18	U94	Leitsystem	33.135,00	39.624,00
54.	12.11.18	U95	Beleuchtung, Elektro	72.600,00	160.773,24
55.	19.11.18		Beleuchtung, Elektriker	72.600,00	
55.	19.11.18		Beleuchtung, Bauleistung	44.640,00	
				461.280,25	434.941,39

Bei Projekt 3 gab es lediglich geringe Unterschiede zwischen den Beauftragungen gemäß GV-Beschlüssen und den tatsächlichen Auszahlungen gemäß Buchhaltung.

VIII. Ergebnisrechnung und Bilanz Landesausstellungs-GmbH

Gewinn- und Verlustrechnung Landesausstellungs-GmbH, wesentliche Positionen				
	2019	2018	2017	2016
Umsatzerlöse				
4000 Pacht Kasematten	26.220,84	0,00	0,00	0,00
4005 Pacht St. Peter a.d. Sperr	13.763,23	0,00	0,00	0,00
4010 Pacht Schallaburg GmbH	171.077,29	0,00	0,00	0,00
Sonstige Erlöse				
4786 Kostenersätze	1.308.385,80	0,00	21.149,49	1.985,00
4790 Sonstige Umsatzerlöse	278.272,42	18.171,79	0,00	0,00
sonstige betriebliche Erträge				
4400 Förderungen aus öff. Mitteln	210.790,40	256.062,44	231.840,93	176.357,63
4405 Aufl. Investitionszuschuß	658.725,87	0,00	0,00	0,00
Aufwendungen für Material und Herstellungsleistungen				
5800 Fremdleistungen	3.498,78	4.755,59	29.967,98	10.097,24
5820 Projekt Infrastruktur	316.300,73	146.365,44	51.270,84	0,00
5830 Projekt Bürgermeistergarten	4.347,07	222.931,02	682,64	0,00
5840 Projekt Zusatzarbeiten f. Stadt	23.233,28	0,00	0,00	0,00
5850 Projekt Maßnahmen Zwischengrundstück für Stadt WN	535.152,50	0,00	0,00	0,00
Personalaufwand	109.378,49	122.947,91	110.191,85	74.502,82
7000 Abschreibungen	659.716,12	7.663,50	5.057,91	6.641,99
Instandh., BK, Kasematten, St. Peter Kto. 7200, 7210, 7215	81.002,24	1.806,04	0,00	0,00
7640 Veranstaltungen	49.654,92	16.125,60	0,00	0,00
7650 Werbeaufwand	157.435,39	34.649,87	33.555,39	41.577,78
7700 Beratungskosten	20.346,83	11.105,00	9.870,60	8.645,00
8280 Zinsaufwand	115.221,52	4.607,74	0,00	0,00
8287 Verzugszinsen, Mahnspesen	3.459,19	60,79	28,43	0,00
Ergebnis vor Steuern	500,00	500,00	500,00	250,00
8553 KöSt.-Vorauszahlung	500,00	500,00	500,00	250,00
Jahresergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00

Erklärung Jahresergebnis (aus den jeweiligen Jahresabschlüssen): Da der laufende Aufwand durch öffentliche Fördergelder gedeckt ist, wird kein Bilanzgewinn bzw. -verlust ausgewiesen, daher auch keine KöSt-Belastung.

Erläuterungen zu G&V-Positionen 2019:

- 4786 **Kostenersätze:** Stadt Wiener Neustadt für Baumaßnahmen Zwischengrundstück, Infrastrukturmaßnahmen und Bürgermeistergarten € 1.308.385,80

- 4790 **sonstige Umsatzerlöse:**

Baumit GmbH	€ 50.000,00
NÖ-Werbung GmbH	€ 204.052,25

- 5820 **Projekt Infrastruktur:** Planung Leitsystem, Lichtplanung, Beleuchtung, Infrastruktur, etc. € 316.300,73

- 5850 Maßnahmen **Zwischengrundstück** zwischen Kasematten und Hotel (für Stadt Wiener Neustadt). Abbruch Bräuhausgebäude, Abgrabungen, Mauerfreistellungen, anteilige Planungskosten, etc. € 535.152,50

- 7000 **Abschreibungen** Anlagevermögen € 659.716,12

- 7640 **Veranstaltungen 2019** € 49.654,92
Wesentliche Positionen:

Steinfeldzentrum Breitenau, Regionsfest	€ 4.090,11
Steinfeldzentrum Breitenau, Abschlussfest	€ 11.883,33
Arena Nova, Abschlussfest	€ 10.120,00

- 7650 **Werbeaufwand:** € 157.435,39
Wesentliche Positionen:

Produktionskosten Regionsfest	€ 79.800,00
W. A. GmbH, Marketingkooperation	€ 22.500,00
Druckerei J. GmbH	€ 11.578,00

- 8280 **Zinsaufwand**, an Magistrat Stadt Wiener Neustadt €115.221,52
Zinsaufwand aus Gesellschafterdarlehen der Stadt, Rahmen von max. 12,00 Mill.€ zur Zwischenfinanzierung der Investitionskosten für die Landesausstellung 2019 bis zum Einlangen aller Förderungen (GR 25.06.18)

Aktiva wesentliche Positionen	31.12.19	31.12.18	31.12.17	31.12.16
Bebaute Grundstücke	713.476,75	713.476,75	713.476,75	0,00
Gebäude Stadtmuseum	4.622.444,34	236.507,35	236.507,35	0,00
Gebäude Kasematten	18.856.774,71			0,00
Grundstückseintr. Kasem...	660.570,30			0,00
Kum. AfA Gebäude	-639.887,52	-8.869,02	-2.956,34	0,00
	24.213.378,58	941.115,08	947.027,76	
Betriebs- u. Geschäftsausst.	1.722,83	9.037,33	8.455,33	8.455,33
Einrichtung Kasematten	102.715,23	0,00	0,00	0,00
Einrichtung Stadtmuseum	173.294,57	0,00	0,00	0,00
Kum. AfA BGA	-29.008,05	-5.636,68	-3.919,11	-1.817,54
	248.724,58	3.400,65	4.536,22	6.637,79
Anlagen in Bau, Kasem...	0,00	12.743.952,30	3.876.123,58	377.076,59
Anlagen in Bau, Museum, St. P./Sperr	0,00	3.710.818,75	961.626,14	105.005,92
2400 So. Forderungen	4.447.709,05	8.300.206,90	9.948.307,07	50.567,99
2800 Hypo NÖ LB	3.772.846,69	1.398.511,90	4.552.793,07	19.951,32

Passiva wesentliche Positionen	31.12.19	31.12.18	31.12.17	31.12.16
Gesellschafterzuschuss	921.000,00	921.000,00	921.000,00	0,00
Investitionszuschüsse	23.823.234,69	20.057.063,53	18.098.846,44	443.642,37
Verb. aus Lief. und Leist.	719.334,86	5.280.768,21	1.844.348,40	62.821,59
Verb. Verr. Gesellschafter	9.122.042,46	2.004.607,74	1.493,42	22.865,48
Bilanzsumme	34.970.255,77	28.345.705,42	20.913.174,13	596.071,38

- Bei den **sonstigen Forderungen** handelt es sich vor allem um vertraglich zugesagte, aber noch nicht vereinnahmte Förderungen der öffentlichen Hand.
- **Investitionszuschüsse** sind im Wesentlichen den Anlagen im Bau zugewiesen. Die bereits vereinnahmten bzw. vertraglich zugesagten Zuschüsse betreffen einerseits Investitionen in die Projekte Kasematten und städtisch bestehende Kulturstätten und andererseits die Abdeckung des laufenden Aufwands der Gesellschaft.
- Unter **Gesellschafterzuschuss** in Höhe von EUR 921.000 findet sich der Verkehrswert der eingelegten Liegenschaften.

- Der Stand des Kontos „**Verbindlichkeiten Verrechnung Gesellschafter**“ von rd. **9,12 Mill.€** ist auf das **Zwischenfinanzierungsdarlehen** der Stadt an die Gesellschaft zurückzuführen.

IX. Förderungen, Zuschüsse,
2016-2020, Buchhaltung LA-GmbH

	Gegenkto.	Konto 9650 Investitionszuschüsse (Buchungstexte aus Buchhaltung LA-GmbH)	Soll (Ausgang)	Haben (Eingang)
01.01.16		Eröffnungsbuchung	0,00	
30.06.16	2800	Amt der NÖ L.reg.		250.000,00
28.09.16	2800	Amt der NÖ L.reg.		300.000,00
31.12.16	3670	Zuschuss Stadt WN, Fördergeld		70.000,00
31.12.16	4400	Abdeckung lfd. Aufwand Kasematten	-35.578,00	
31.12.16	4400	Abdeckung lfd. Aufwand Kulturstätten	-4.576,00	
31.12.16	4400	Abdeckung lfd. Aufwand allgemeine Kosten	-136.203,63	
			-176.357,63	620.000,00

01.01.17	Gegenkto.	EB	443.642,37	
01.02.17	2800	Amt der NÖ L.reg.		200.000,00
28.06.17	2800	Amt der NÖ L.reg.		1.000.000,00
23.02.17	9400	Magistrat WN, Investitionszuschuss		4.000.000,00
15.09.17	2800	Land NÖ, zweckgeb. Bedarfszuweisung		1.667.500,00
08.11.17	2800	Bundeskanzleramt Förderung		101.500,00
23.11.17	2800	Amt der NÖ L.reg.		1.000.000,00
31.12.17	2400	Förderung ecoplus		6.666.667,00
31.12.17	2400	Förd. Land NÖ, offener Betr. per 31.12.17		3.251.378,00
31.12.17	4400	Abdeckung lfd. Aufwand Kasematten	-31.844,00	
31.12.17	4400	Abdeckung lfd. Aufwand Kulturstätten	-28.224,00	
31.12.17	4400	Abdeckung lfd. Aufwand allgemeine Kosten	-171.772,93	
			-231.840,93	17.887.045,00

01.01.18	Gegenkto.	EB	18.098.846,44	
30.06.18	200002	GGV 1.TR Stadt	-120.000,00	
18.07.18	2800	Amt der NÖ L.reg.		1.300.000,00
05.09.18	9900	Land NÖ, zweckgeb. Bedarfszuweisung		1.667.500,00
27.11.18	2800	Amt der NÖ L.reg.		700.000,00
20.12.18	2800	Magistrat WN Sonderbudget		105.000,00
31.12.18	200002	GGV 2.TR Stadt	-420.000,00	
31.12.18	2400	Amt der NÖ L.reg.	-1.300.000,00	
31.12.18	2400	Amt der NÖ L.reg.	-700.000,00	
10.12.18	2400	Bundeskanzleramt Förderung		951.000,00

31.12.18	4400	Abdeckung lfd. Aufwand Kasematten		6.936,83
31.12.18	4400	Abdeckung lfd. Aufwand Kulturstätten	-35.053,46	
31.12.18	4400	Abdeckung lfd. Aufwand allgemeine Kosten	-197.166,28	
			-2.772.219,74	4.730.436,83

01.01.19	Gegenkto.	EB	20.057.063,53	
30.06.19	200002	GGV 3.TR Stadt	-396.000,00	
03.10.19	2800	Land NÖ, zweckgeb. Bedarfszuweisung		1.667.500,00
19.12.19	2800	Mag. WN, Subv. Restaur. Südportal St. P.		30.000,00
23.12.19	2800	Land NÖ Sanierung Stadtmauer		336.278,39
31.12.19	2400	Stadt WN, Differenzbetrag SR Verrechnung Infrastruktur und BGM-Garten		36.000,00
31.12.19	2400	Stadt WN -Förderung letzter TB		1.000.000,00
31.12.19	2400	Stadt WN, Zusatzförderung Stadt- und Zwingermauersan.		357.000,00
31.12.19	2400	Land NÖ, Zusatzförderung Stadt- und Zwingermauersan.		20.000,00
31.12.19	2400	Storno Förderung Land NÖ K1 (Umverteilung Budget lt. Mail DI Arzberger 22.05.19)	-54.711,00	
31.12.19	2400	Land NÖ, zweckgeb. Bedarfszuweisung		1.667.500,00
31.12.19	4405	Auflösung Investitionszuschüsse	-658.725,87	
31.12.19	3670	Rechnung Eleonoren-Weg	-27.879,96	
31.12.19	4400	Abdeckung lfd. Aufwand Kasematten	-210.790,40	
			-1.348.107,23	5.114.278,39
			23.823.234,69	

IX.1. Förderungen, Zuschüsse, nach Mittelherkunft

Land NÖ, ecoplus (Buchungstexte aus Buchhaltung LA-GmbH)				
30.06.16	2800	Amt der NÖ L.reg.		250.000,00
28.09.16	2800	Amt der NÖ L.reg.		300.000,00
01.02.17	2800	Amt der NÖ L.reg.		200.000,00
28.06.17	2800	Amt der NÖ L.reg.		1.000.000,00
23.11.17	2800	Amt der NÖ L.reg.		1.000.000,00
31.12.17	2400	Förderung Land NÖ		3.251.378,00
15.09.17	2800	Land NÖ, zweckgeb. Bedarfszuweisung		1.667.500,00
05.09.18	9900	Land NÖ, zweckgeb. Bedarfszuweisung		1.667.500,00
03.10.19	2800	Land NÖ, zweckgeb. Bedarfszuweisung		1.667.500,00
31.12.19	2400	Land NÖ, zweckgeb. Bedarfszuweisung		1.667.500,00
31.12.17	2400	Förderung ecoplus		6.666.667,00
				19.338.045,00

Land NÖ, Abt. Kunst und Kultur (K1), Zusatzförderung für bedeutenden historischen Fund				
23.12.19	2800	Land NÖ Sanierung Stadtmauer und Zwingermauer		336.278,39
31.12.19	2400	Land NÖ Sanierung Stadtmauer und Zwingermauer.		20.000,00
31.12.19	2400	Storno Förderung (lt. Mail DI Arzberger 22.05.19)	-54.711,00	
				301.567,39

Bundesdenkmalamt, Bundeskanzleramt, Zusatzförderung zu Zwingermauer und Zwingerturm				
08.11.17	2800	Bundeskanzleramt Förderung		101.500,00
10.12.18	2400	Bundeskanzleramt Förderung		951.000,00
				1.052.500,00

Stadt Wiener Neustadt				
31.12.16	3670	Zuschuss Stadt WN, Fördergeld		70.000,00
23.02.17	9400	Magistrat WN, Investitionszuschuss		4.000.000,00
20.12.18	2800	Magistrat WN Sonderbudget		105.000,00
30.04.19		Zuschuss Stadt an Schallaburg GmbH		105.000,00
31.12.19	2400	Stadt WN, Differenzbetrag SR Verrechnung Infrastruktur und BGM-Garten		36.000,00
31.12.19	2400	Stadt WN Förderung letzter TB		1.000.000,00
				5.346.000,00

31.12.19	2400	Zusatzförderung Stadt WN, Stadtmauer- u. Zwingermauersanierung		357.000,00
----------	------	---	--	-------------------

Zusatzförderung von Seiten der Stadt war Bedingung für die zusätzliche Förderung des Landes für einen „bedeutenden historischen Fund“.

Organbeschlüsse zu den Förderungen der Stadt liegen vor, siehe Kap. IX.

Gesamtförderbeitrag der Stadt zur Landesausstellung 2016 bis 2019				5.703.000,00
--	--	--	--	---------------------

Summe Förderungen öffentliche Stellen (Land, BKA, Stadt)				26.395.112,39
---	--	--	--	----------------------

Exkurs:

4786 Kostenersätze, € **535.152,50**, „Maßnahmen am Zwischengrundstück“ zwischen Kasematten und Hotel (für Stadt WN). Abbruch Bräuhausgebäude, Abgrabungen, Mauerfreistellungen, anteilige Planungskosten, etc. Diese Leistungen wurden durch LA-GmbH erbracht und seitens der Stadt gesondert vergütet. Das dadurch entstandene neue Grundstück wurde seitens der Stadt an die K-H-GmbH verkauft. Es handelt sich hier um ein Projekt, das nicht in direkter Verbindung mit der Landesausstellung steht.

IX.2. Zusätzliche Förderungen und Erlöse, nicht öffentliche Stellen
--

	Gegenk.	Konto 4790, Zuschüsse und sonstige Umsatzerlöse, auszugsweise	Soll	Haben (Eing.)
18.04.19	230000	B. GmbH		50.000,00
2019	200007	N. W. GmbH		204.052,25
19.12.19	200009	A. P. GmbH		15.000,00
				269.052,25

Ausgaben betr. Landesausstellung WN Kult.Tour.Marketing GmbH	2018	2019
Jet Ticket Implementierung, Service, Wartung, mobile Kartendrucker	23.397,00	44.431,76
Innenstadtbelebung: Wr. Neustadt Card, Bike City WN, Neah-Next, Open-Stage, Film, Sommer Break, Buntes Fest, etc.	75.850,00	111.001,81
Bewerbung, Imagefilm WNTV, Inserate, Drucksorten, Spots, Werbe-VA	34.250,00	135.368,07
Personalkosten	22.026,22	105.981,06
	155.523,22	396.782,70
Summe Ausgaben 2018, 2019	552.305,92	
Einnahmen aus Kartenverkauf Führungen Milak, Neukloster, Stadtführungen, EVN Schaukraftwerk	201.663,79	
Nettoausgaben 2018, 2019	350.642,13	

Laut Auskunft der KTM-GmbH wurden diese Ausgaben im Rahmen des „normalen“ Budgets, also ohne zusätzliche Erhöhungen aufgrund der Landesausstellung abgedeckt.

Ausgaben betr. Landesausstellung Stabsstelle Büro des Bürgermeisters, Kultur und Kommunikation	2018	2019
Filmdok. "Das neue Zentrum WN - Landesausstellung 2019" Volkskultur NÖ, Veranstaltung "aufhorchen" 14.6.-17.6.2018	34.600,00	
div. Veranstaltungen wie "Eröffnung Kunstschaufenster", "Treffen Wehrhistorischer Verbände", "Austro Daimler Memorial", Mozart-Requiem Stift Neukloster, Veranstaltungsprojekt "Schnittstelle"		69.532,94
Subventionen div. "Industrieviertelfestival-Projekte"		12.692,00
Forschungs- und Publikationsprojekt "WN die Kunst der Befestigung"		35.480,00
Projekte wie z.B. "Kunst im öffentlichen Raum", "Rätselrally", Ankauf Bücher		24.906,61
	34.600,00	142.611,55
Summe Ausgaben 2018, 2019	177.211,55	

Laut Auskunft der Stabsstelle wurden diese Ausgaben im Rahmen des „normalen“ Budgets, also ohne zusätzliche Erhöhungen aufgrund der Landesausstellung abgedeckt.

**X. Einnahmen / Ausgaben der Stadt im Zusammenhang mit der
Landesausstellung, K5-Konten und Buchungen
2016 – 2020, mit dazugehörigen GR-Beschlüssen**

Im Folgenden sind sämtliche **Ausgaben** aus dem K5 dargestellt, die jedoch nicht alle Förderungscharakter haben, wie z.B. Rücklagenbewegungen, Zinsen, Tilgungen

Ausgaben 2016		
H/A/P Landesaust.	Postbezeichnung	Soll 2016
1/9140-0802	Landesausstellungsges. Zuschuss Stammkapital	17.500,00
1/7890-7750	Landesausst. Zuschuss	70.000,00

Ausgaben 2017-2020, Budget 2021						
H/A/P. Landesaust.	Postbezeichnung	Budget 2021	Rechnung 2020	Soll 2019	Soll 2018	Soll 2017
1/3290-2980	Rücklagen Zuführung			0,00	500.000,00	0,00
1/3290-3460	Investitionsdarl. Tilgung	245.800,00	241.927,61	238.146,69	0,00	0,00
1/3290-6500	Zinsen für Finanzsch.	55.100,00	58.919,19	62.700,11	63.679,16	43.438,17
1/3290-7550	Transfers an Untern.	0,00	1.357.000,00			
5/3290-2450	Darl. z. Invest.förd. an U.	0,00	0,00	7.000.000,00	2.000.000,00	0,00
5/3290-7290	So. Ausgaben, zweckgebundene BZ Land	0,00	1.667.500,00	1.667.500,00	1.667.500,00	1.667.500,00
5/3290-7750	Kapitaltransferz. an U.			30.000,00	105.000,00	4.000.000,00
5/3290-7950	Zuw. an allg. HH-RL	3.000.000,00	6.000.000,00			
		3.300.900,00	9.325.346,80	8.998.346,80	4.336.179,16	5.710.938,17

Im Folgenden sind sämtliche **Einnahmen** aus dem K5 dargestellt, u.a. auch Darlehenszuzahlungen, Rückzahlung von Zwischenfinanzierungsdarlehen, Förderungseingänge die an die LA-GmbH weitergeleitet werden, an die LA-GmbH verrechnete Zinsen.

Einnahmen 2017-2020, Budget 2021						
H/A/P. Landesaust.	Postbezeichnung	Budget 2021	Rechnung 2020	Soll 2019	Soll 2018	Soll 2017
2/7890+8200	Einn. Zinsen Darlehen	45.000,00	10.462,50	113.120,84	6.708,33	0,00
6/3290+2450	Darlehen an Unternehm.	3.000.000,00	6.000.000,00	0,00	0,00	0,00
6/3290+2980	Rücklagen Entnahmen			7.030.000,00	2.105.000,00	0,00

6/3290+3490	Darlehen von KI	0,00	0,00	0,00	0,00	4.000.000,00
6/3290+8610	Lfd. Transferzahlungen von Ländern u. Landesf.			1.667.500,00	1.667.500,00	1.667.500,00
6/3290+8710	Kap.transf. aus BZ.	0,00	1.667.500,00			
		3.045.000,00	7.677.962,50	8.810.620,84	3.779.208,33	5.667.500,00

GR-Beschluss 19.02.2016 (Dringlichkeitsantrag): Zuschuss Stammkapital, € 17.500,00 überwiesen an LA-GmbH am 22.03.2016, 1/9140-0802.

GR-Beschluss 27.06.2016: Abänderung des Gemeinderatsbeschlusses vom 19.02.2016 betreffend LA-GmbH Der Zuschuss der Stadt wird von € 70.000,00 auf € 100.000,00 erhöht.

Überwiesen werden am 27.04.2016 € 70.000,00 über 1/789000-775000, Kapitaltransferzahlungen an Unternehmungen.

Gemeinderat 12.12.2016: Beschluss über die **Aufnahme** eines **Darlehens über 4,00 Mill. €** bei der Raiffeisenlandesbank NÖ-Wien AG zur Finanzierung des Beitrages der Stadt zur Landesausstellung 2019. **Konditionen:** Von 25.01.2017 bis 30.09.2026 wird ein Fixzinssatz von 1,57 % p.a. verrechnet. Nach Ende der Fixzinsvereinbarung soll eine einvernehmliche Konditionenneufestlegung erfolgen. Rückzahlung von 31.03.2019 bis 30.09.2033.

Gemeinderat 20.02.2017: Genehmigung eines **Zuschusses** in der Höhe von **4,00 Mill. €** an die Landesausstellungs- Planungs- Errichtungs- und Organisations GmbH zur weiteren Abwicklung der vorbereitenden Agenden (Planung, Errichtung etc.) zur Durchführung der Landesausstellung 2019.

Stadtsenat 18.12.2017: Gewährung einer **Subvention** von **€ 5.000,00** an die MARX MEDIA GmbH für die Erstellung einer Filmdokumentation mit dem Titel „Das neue Zentrum Wiener Neustadt – Landesausstellung 2019“, überwiesen am 08.01.2018 über 1/3000/7570, Laufende Transferzahlungen an private Organisationen.

GR-Beschluss vom 25.06.2018: Beschluss zur Gewährung eines **Gesellschafterdarlehens** an die LA GmbH mit einem Rahmen von **max. € 12.000.000,00** zur **Zwischenfinanzierung** der Investitionskosten für die Landesausstellung 2019 bis zum Einlangen aller Förderungen.

Verzinsung: 6 Monats-Euribor mit Floor „0“ + Aufschlag 150 Basispunkte.

Spätestens zum 31.12.2021 ist der Gesamtbetrag durch die LA GmbH rückzuführen. Die Gewährung des Darlehens erfolgt im Bedarfsfall durch Zuzahlungen an die LA GmbH in den Jahren 2018 bis 2021 auf der VAST 5/3290/2450. Rückführungen (Tilgungen) durch die LA GmbH sind auf der VAST 6/3290/2450 zu verbuchen. Allfällige Ausgabenüberhänge in einzelnen Jahren sind durch Rücklagenentnahmen aus der Haushaltsausgleichsrücklage oder Rücklage aus Grundstücksverkäufen auf der VAST 6/3290/2980 zu neutralisieren.

GR-Beschluss vom 15.11.2018: Beschluss einer Subvention an die Landesausstellungs-GmbH für **die Sanierung des Südportales des Kirchenschiffes von Museum St.Peter an der Sperr** im Ausmaß von **€ 30.000** wird genehmigt. In den ursprünglichen Planungen war diese Sanierung nicht enthalten, wurde jedoch auf Anraten des Bundesdenkmalamts durchgeführt. Die Bedeckung erfolgte im Finanzjahr 2018 über die **VAST 5/3290/7750** und Entnahme von € 30.000,00 aus der vorhandenen Rücklage für Museen.

GR-Beschluss vom 10.12.2018: Aufgrund diverser organisatorischer Aufgaben in Vorbereitung auf die Landesausstellung 2019 sind Ausgaben in Höhe von rd. **€ 105.000,00** innerhalb der Gesellschaft zu tätigen. Um den dadurch drohenden Abgang der Gesellschaft auszugleichen, soll im Finanzjahr 2018 ein Zuschuss in Höhe von maximal. € 105.000,00 gewährt werden. Bedeckung über **VAST 5/3290-7750** und Entnahme aus der Rücklage für Tourismus, VAST 6/3290+2980.

GR-Beschluss vom 18.02.2019: Um Veranstaltungen im Umfeld der Landesausstellung auch zur Abrundung des Gesamtbildes und somit auch wieder indirekt zur besseren Präsentation der Stadt Wiener Neustadt zu ermöglichen, soll die Stadt einen Zuschuss in Höhe von maximal **€ 105.000,00** an die Schallaburg Kulturbetriebs-GmbH leisten.

GR-Beschluss vom 09.11.2020: Der Zuschuss im Finanzjahr 2020 an die LA GmbH in Höhe von maximal **€1.357.000,00** wird genehmigt.

Der Kontrollamtsleiter:

Mag. Mörth

Ergeht gemäß § 48 Abs. 5 NÖ Stadtrechtsorganisationsgesetz (NÖ STROG), LGBl. 1026-0, i.d.F. LGBl Nr. 35/2021 an:

Herrn Bürgermeister

Kontrollausschuss, z. Hdn. Herrn Vorsitzenden

Herrn Magistratsdirektor, mit dem Ersuchen um Stellungnahme gemäß § 48 Abs. 6 StROG

Zur Kenntnisnahme an:

die Geschäftsführungen WNSE Wiener Neustadt. Standort. Entwicklung.- GmbH

(ehem. LA-GmbH), WNSKS, WN Kul.Tour und WN Holding,

den Geschäftsbereich II - Finanzen und Eigentumsverwaltung,

den Geschäftsbereich III – Behördenverwaltung und an

den Geschäftsbereich V – Infrastruktur und Technik

Stabstelle Büro des Bürgermeisters, Kultur & Kommunikation

Die Abfertigung erfolgte per E-Mail am 19.10.2021.